

Kreisfeuerverband hält jährliche Delegiertenversammlung ab

Uelzen. Am vergangenen Samstag, den 16. Februar 2019, hielt der Kreisfeuerwehrverband Uelzen e.V. seine jährliche Delegiertenversammlung in der Jabelmannhalle ab. Der Vorsitzende Helmut Rüger führte durch die Versammlung. In einem Bericht informierte er die Anwesenden über die satzungsgemäße Erfüllung diverser Aufgaben. Hierbei ging er insbesondere auf Entwicklungen bei der Kreisfeuerwehr, geplante Gesetzesinitiativen auf Landesebene, Verbesserung des Ausbildungsangebots und die Überarbeitung der Leistungsvergleiche ein.

Nach langjähriger Tätigkeit wurde Kreisstabführer Heiko Schwieder verabschiedet. Er gab das Amt an seinen jüngeren Kameraden Thorsten Frei ab.



Der langjährige Kreisstabführer Heiko Schwieder (Mitte Bild links) wird vom stellvertretenden Kreisbrandmeister Hans-Jürgen Cordes verabschiedet. Auf dem rechten Bild wird der neue Kreisstabführer ernannt.

Der Referent für Öffentlichkeitsarbeit Arne Lehmann erhielt die Ernennungsurkunde für weitere drei Jahre Tätigkeit im Fachbereich.

Der ehemalige Gemeindebrandmeister der Einheitsgemeinde Bienenbüttel Manfred Zaiser wurde von der Versammlung einstimmig als Ehrenmitglied des Kreisfeuerwehrverbandes aufgenommen.



Für Manfred Zaiser war die Ernennung zum Ehrenmitglied des KFV Uelzen e.V. eine sichtliche Freude.

Wie in den Vorjahren wurde im Rahmen der Versammlung von der VGH der Wanderpreis für erfolgreiche Jugendfeuerwehren vergeben. Hier konnten die Nachwuchsbrandschützer aus Ostsedt die begehrte Holzplakette entgegennehmen. Für Platz Zwei und Drei wurden die Jugendfeuerwehren Varendorf-Bornsen sowie Wrestedt geehrt.



Besonderes Anliegen des Kreisfeuerwehrverbandes ist die Würdigung von herausragenden ehrenamtlichen Engagement im Feuerwehrwesen. So konnten während der Versammlung die folgenden Kameraden geehrt werden:

Die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Bronze, die an Kameraden mit besonderen Leistungen im Feuerwehrdienst oder der Verbandsarbeit verliehen wird, erhielten

Thorsten Matschek, OrtsFw Emern

Arne Lehmann, OrtsFw Barum

Heinrich Wilhelms, OrtsFw Hohenbünstorf

Frank Gerdau, OrtsFw Jarlitz

Heiko Schwieder, OrtsFw Nateln



Die Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes in Silber, die an Kameraden mit besonderen Verdiensten in der Verbandsarbeit verliehen wird, erhielt

Friedrich Licht, OrtsFw Massendorf



Das niedersächsische Ehrenkreuz am Bande in Bronze, welches für besonderes Engagement oder Verdienste an sich auf besondere Weise verdient gemachte Personen im Feuerwehrwesen verliehen wird, erhielt

Uwe Estedt, OrtsFw Brockhimbergen-Kollendorf

Das niedersächsische Ehrenkreuz am Bande in Silber, welches für besonderes Engagement und langjährige besondere Verdienste an sich auf herausragender Weise verdient gemachte Personen im Feuerwehrwesen verliehen wird, erhielt

Axel Kelle, OrtsFw Gerdau



Uwe Estedt (1.v.l.) und

Axel Kelle (2.v.l.)

Das Feuerwehr-Ehrenkreuz des deutschen Feuerwehrverbandes in Silber, das an Kameraden mit hervorragenden Leistungen im Feuerwehrwesen verliehen wird, erhielt

Björn Busenius, Stellv. AL-Süd



Das Feuerwehr-Ehrenkreuz des deutschen Feuerwehrverbandes in Gold, dessen Verleihung erst nach der Stufe Silber und nur aufgrund neuer Verdienste an Kameraden mit hervorragenden Leistungen im Feuerwehrwesen verliehen wird, erhielt

Helmut Rüger, Kreisbrandmeister



Regierungsbrandmeister

Ruschenbusch und der stellvertretende Kreisbrandmeister Hans-Jürgen Cordes nahmen mit Freuden die höchste Auszeichnung im Feuerwehrwesen vor. Kreisbrandmeister Rüger zeigte sich gewohnt bescheiden. „Wenn dat mal nicht nen bidden tu Matsch is...“, murmelte er noch während der Verlesung seiner Laudatio...

Darüber hinaus wurde Kamerad Wolfgang Leipold für 40-jähriges Mitgliedschaft in der Feuerwehr durch den Landesfeuerwehrverband geehrt.